

Jahresabschluss der a.i.s. AG

Zum 31.12.2023

Lagebericht 2023

1. Die a.i.s AG	1
2. Branchen- und Marktentwicklung	1
3. Geschäftsverlauf	2
4. Eigenkapital und Bilanzen	2
5. Rechtsstreitigkeiten	2
6. Risikomanagement	2
7. Forschung und Entwicklung	3
8. Vorstandsbezüge	3
9. Erklärung gemäß § 289 Abs. 4 HGB (Aktienstruktur und Stimmrechte)	3
10. Übernahmen – die a.i.s. AG am Aktienmarkt	4
11. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	4
12. Ausblick	4
13. Chancen- und Risikobericht	4
14. Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289a HGB	4
15. Erklärung nach § 289 Abs. 1 HGB	5

1. Die a.i.s AG

Die a.i.s AG wurde am 9.01.2023 auf Basis eines Gerichtsbeschlusses vom 05.12.2022 aus der Insolvenz geführt. Diese wird als Finanzholding für Industriebeteiligungen in den Bereichen Energie, Umweltschutz & Immobilien aufgestellt. Im Berichtsjahr konnte mangels Fortsetzungsbeschluss keine Geschäftstätigkeit aufgenommen werden. Diesbezüglich wurde jedoch eine erste Aktionärsversammlung Ende des Jahres einberufen, die für den 23.01.2024 vorgesehen ist.

2. Branchen- und Marktentwicklung

Im Berichtsjahr sind zunächst nur Verwaltungsaufgaben zur Erlangung der Geschäftstätigkeit umgesetzt worden. Schwerpunkt waren aber auch die Pflege von Investoren sowie die Vorbereitung der Hauptversammlung die Ende Jahr bekannt gegeben wurde. Eine Umwandlung in einer

Kommanditgeschäft wurde hier vorgeschlagen um einer flexibel angelegte Marktorientierung gerecht zu werden, sowie Entscheidungsprozesse zu in Sinne des Investorenmarktes zu beschleunigen.

3. Geschäftsverlauf

Die Aktivitäten im Berichtsjahr bezogen sich auf dringende Verwaltungstechnische Anforderungen der AG, die neu aufgesetzt werden mussten. Als eine unterschätzte Aufgabe erwies sich zudem, die aus dem Insolvenzplan entstandene Anforderung einer Umverteilung von Aktien der Alt-Inhaber an den Investor der AG. Die Aufgabe schien in der festgelegten Form für den zuständigen Zentralverwahrer Clearstream in Frankfurt nicht umsetzbar. Es war im Berichtsjahr trotz mehrerer Lösungsvorschläge nicht möglich einen Konsens zu erreichen. Für Finanzinvestoren war die juristische Entscheidung der Besitzübertragung allerdings unzureichend, der nachweisbare Bestand der Übertragung zunächst entscheidend für Finanzunterstützung. Der übliche Verwaltungsweg in Deutschland schien damit eine entscheidende Hürde zu werden.

Erst später erwies sich dies aber auch für die deutsche Börse als eine Voraussetzung, die Aktien des Unternehmens im General Standard wieder zuzulassen. Für den Finanzmarkt ist zudem der Börsenhandel in diesem Standard entscheidend für Investitionen.

Gleichzeitig wurde im letzten Quartal der Beschluss gefasst, über eine Hauptversammlung (HV) das Unternehmen in eine Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) umzuwandeln. Dies wurde von unserem Mehrheitsaktionär angeregt. Die Einberufung zur HV fand ordnungsgemäß im Dezember für den 23.01.2024 statt.

4. Bilanzen und Eigenkapital

Aufbauend auf die testierte Bilanz 2011 wurden die Bilanzen der letzten 11 Jahre zusammengestellt um die Startbilanz für die neue a.i.s. AG zu erwirken. Ausgangspunkt ist der 9.1.2023 als Stichtag zur Aufhebung der Insolvenz vom 8.12.2015. Die Bilanz konnte über das Jahr auf Basis der Ausgaben und Einlagen zusammengestellt werden. Sie ist am Ende des Lageberichtes zusammengefasst.

Für die vorgesehen HV und Verwaltungskosten sowohl konnten finanzielle Unterstützungen und Zusagen von 170T€ verhandelt werden. Sie sind als Eigenkapital eingebracht.

Umsatzsteuerrückforderungen zu Beginn der Berichtsperiode über 14T€ sind im Umlaufvermögen eingebracht, die sich in der Kapitalflussrechnung wiederfinden. Rückstellungen wurden für Aussichtratsvergütungen gebildet.

5. Rechtsstreitigkeiten

Im Berichtsjahr liegen keine Verfahren an.

6. Risikomanagement

Risikoanalysen wurde im Berichtsjahr zurückgestellt. Sie sind für die Folgejahren vorgesehen, wenn erste Akquisitionen und Projekte anstehen.

7. Forschung und Entwicklung

Auf dem Gebiet der Forschung und Entwicklung wird sich die Gesellschaft auf Entwicklungen von Partnerfirmen stützen. Diese verfolgen zunächst Energieversorgungstechniken für Gebäude, auf Basis neuer Gleichstromsysteme, mit der Fortschritte zum Umweltgedanken erreicht werden sollen. Ziel ist es, Geschäftsaktivitäten im Bereich moderner Immobilientechniken und Ausführungen zu unterstützen.

8. Vorstandsbezüge

Vorstandsbezüge sind nicht vorgesehen. Die Restrukturierung und Entwicklung wird vom Vorstand in Beraterfunktion als Fremdleistung ausgeführt.

9. Erklärung gemäß § 289 Abs. 4 HGB (Aktienstruktur und Stimmrechte)

1. Das Grundkapital ist in 8.000.000 stimmberechtigte, nennwertlose Stückaktien (Stammaktien) eingeteilt und beträgt € 10.226.000,00. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Aktien sind vollständig im Streubesitz, die a.i.s. AG besitzt im Berichtsjahr keine Anteile.
1. Als Bedingung für die Beendigung der Insolvenz hat die französische „L'INDUSTRIELLE FRANCO-ALLEMANDE (IFA/UCPMI) SAS“, 112 avenue Kleber, FR-75116 Paris, kurz „IFA“, 73,5% der Aktien aller Aktionäre zur Deckung der Insolvenzschnlden übernommen.
2. Die Aktienstruktur wird demnach bestimmt durch einen Mehrheitsaktionär von 73,5% bei der „IFA“ wobei alle Aktionäre der a.i.s. AG seit der Aussetzung der Aktie an den Börsen Anfang 2021 beibehalten wurden, allerdings mit nur 26,5% ihres Altbestandes. Eine Teilungsregelung ist so festgelegt, dass auch Kleinanleger berücksichtigt werden sollten. Stimmrechte verteilen sich entsprechend.
3. Im Berichtsjahr konnte die dingliche Umverteilung der Aktien an die IFA nicht erreicht werden. Der Vorgang war für die zuständigen Stelle, die Clearstream AG Frankfurt, vermutlich unüblich, wodurch sie den Umzug einleiten konnte.
4. Die a.i.s. AG hat im Berichtsjahr einen Antrag auf Verzicht, ein Minoritätsangebot an die Aktionäre abgeben zu müssen, gestellt.
5. Der Vorstand bestätigt daher hier den juristisch festgelegten Mehrheitsbesitz über 73,5% der Aktien im Besitz der IFA, somit auch der Stimmrechte.
6. Es liegen keine Sonderrechte für Kontrollbefugnisse vor.
7. Es liegt zum Stichtag 31.12.2023, mangels Personals, keine Stimmrechtskontrolle am Kapital von Arbeitnehmern vor.
8. Die Ernennung und Abberufung von Vorständen erfolgten normalerweise gemäß § 84 AktG. Die Satzung enthält keine entgegenstehenden Regelungen. Änderungen der Satzungen erfolgen entsprechend den gesetzlichen Regelungen mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen sofern nicht nach gesetzlichen Vorschriften eine größere Mehrheit an Stimmen erforderlich ist. Stimmenthaltungen zählen nicht als abgegebene Stimmen. Gemäß § 18 der Satzung, ist der Aufsichtsrat zu Satzungsänderungen berechtigt, die nur die Fassung betreffen. Einer Beschlussfassung in der Hauptversammlung bedarf es insoweit nicht.
9. Eine Ermächtigung des Vorstandes zur Ausgabe von Aktien oder zum Rückkauf von Aktien besteht derzeit nicht. Die in § 4 Abs. 3 der Satzung enthaltene Ermächtigung des Vorstandes zur Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital ist abgelaufen.
10. Vereinbarungen der Gesellschaft, die unter der Bedingung eines Kontrollwechsels infolge eines Übernahmeangebotes stehen, existieren nicht.
11. Es ist kein Personal in Unternehmen angestellt.
12. Der Aufsichtsrat wurde gemäß Gerichtsbestätigung vom 11.9.23 nach § 104 AG berufen.

10. Übernahmen – Strukturänderung

Die a.i.s. AG ist zum Berichtstag mit 8 Mio. Aktien, 73,5% auf einem Hauptaktionär und 26,5% auf die früheren (Alt-)Aktionäre festgelegt. Die Aktie ist aber ausgesetzt womit keine Änderung der Struktur stattfinden kann. Dies wurde auch im Gespräch mit der Deutschen Börse am 30.11.2023 beibehalten um den Transfer durchführen zu können.

Die Gesellschaft hat im Dezember 2023 eine erste Hauptversammlung einberufen, um die Fortführung der Gesellschaft und eine Transformation in eine KGaA zu beschließen. Ziel ist es, leichter und vor allem schneller weitere Investoren zu gewinnen, eine der zukünftigen Hauptaufgaben des Unternehmens. Wir erwarten aber Interesse in dieser Struktur seitens Investoren da sich neue Beteiligungsmodelle ergeben können. Durch die Umwandlung wird das Unterhemen schneller im Entscheidungsprozess.

11. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im ersten Quartal 2024 konnte die HV stattfinden. Es konnte aber nicht die vorgesehene Umwandlung, so wie beschlossen, umgesetzt werden. Diesbezüglich wird eine weitere HV erforderlich.

Der Aktientransfer konnte teilweise in Eigeninitiative stattfinden. Diese wurde noch nicht von allen Aktionären umgesetzt, jedoch konnte eine Aktienmehrheit auf das Depot des Investors IFA gutgeschrieben werden.

Schließlich hat das Interesse an der a.i.s. AG bei weiteren Investoren zugenommen sowie auch weitere Projekte die wir in das Unternehmen einbinden können.

12. Ausblick

Hinsichtlich der Entwicklung der a.i.s AG ist nun vor allem die Wiederaufnahme des Börsenhandels das dringende Ziel. Sie beruht darauf, dass wir eine Einigung mit dem Zentralverwahrer CBF bekommen. Durch dessen Zuarbeit kann der Transfer der Aktien abgeschlossen und der Börsenhandel aktiviert werden.

13. Chancen- und Risikobericht

Der Umsetzung des Aktientransfers ist das wesentliche Risiko über den Werdegang unserer Vorhaben. Wir hoffen auf eine Lösung die den Abschluss des Vorganges ermöglicht. Verschiedene Projekte mit hohem Geschäftswert werden somit realisierbar. Ein Scheitern würde sich allerdings zeitlich negativ auswirken.

14. Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289a HGB

Die Unternehmensführung beschränkte sich im Jahr 2023 auf die Zuarbeit über Dienstleister. Demnach hat das Unternehmen sich nicht mit Steuerungssystemen zur Führung beschäftigt.

Das Handeln der Führung wird durch den Aufsichtsrat geprüft und im Bedarfsfall angepasst. Dieser wird regelmäßig über einberufene Sitzungen informiert und die Themen Verwaltung, Geschäft, Liquidität und Finanzierungsansätze besprochen. Entsprechende Protokolle wurden bei jeder Sitzung verfasst und in der nächsten Sitzung bestätigt soweit keine Beanstandungen vorlagen. Auch wurden Mitglieder direkt bei besonderen Themen informiert.

Die a.i.s. AG hat eine Erklärung zum Corporate Governance aus Mai 2010 auf unserer Internetseite <http://www.ais-ag.info/index.php?page=37> abgegeben.

Dem Kodex vom 15.05.2012 entsprochen werden mit folgenden Ausnahmen:

- Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat werden erst nach einer stabilen Wachstumsphase und bei Erreichen einer personellen Mindestgröße von 500 Personen eingesetzt. Der Aufsichtsrat wird dann die Mitgliederzahl von heute 3 auf 6 anheben.
- Die Hauptversammlung kann im Berichtszeitraum noch nicht über geschäftliche Angelegenheiten und Organvergütungen beschließen, jedoch sind Abstimmungen hinsichtlich der Ausrichtung seitens der Hauptversammlung vorgesehen.
- Die jährliche Hauptversammlung kann die Gesellschaft bisher nicht nachweisen. Die Gesellschaft wird dem folgen, wenn eine geschäftliche Stabilität gesichert ist. Auf die Interessen von Aktionärsminderheiten können wir auf Kosten der prioritären unternehmerischen Entwicklung heute nicht eingehen.
- Wir können wegen der Personalstruktur keine Frauenquotenregelung verfolgen. Jedoch sind Stellen im Vorstand und Aufsichtsrat jederzeit für Frauen ohne Einschränkung oder Bedenken möglich.
- Der Aufsichtsrat wird z.Z. aus Kostengründen keinen Prüfungsausschuss, sonstige Ausschüsse oder Wahlgremien bestimmen um Rechnungslegung, Risiken oder sonstige Kontrollfunktionen im Auftrag des Aufsichtsrates zu übernehmen, oder zu billigen.
- Vorstände können nach Abdankung zum Schutze der Gesellschaft sehr wohl in den Aufsichtsrat wechseln, wenn die Mehrheit der Aufsichtsräte oder eine einfache Mehrheit in der Hauptversammlung dies befürwortet.
- Wegen der enormen Aufwendungen der Berichtserstattung und der Testierung von Ergebnissen im Falle der börsennotierten Gesellschaft sind wir heute noch nicht in der Lage eine zuverlässige Angabe zum Finanzkalender abzugeben. Es sind jedoch Verbesserungen eingeflossen die uns heute zwar noch keine Planung erlauben jedoch zunächst die Berichtskriterien erfüllen lassen. Wir erwarten auch hier von einer Kapitalisierung Verbesserungen und einen besseren Erfüllungsgrad der Vorlagen. Die Passagen im Kodex erlauben auch inzwischen eine gewisse Flexibilität
- Die a.i.s. AG kann den Vorgaben der Rechnungslegung in 2023 nicht erfüllen, die Vergabe einer Steuernummer wurde zwar sofort beantragt, wir mussten bis Februar 2025 auf die Vergabe warten, womit unsere Geschäftstätigkeit auch erst in 2025, zum Berichtszeitraum zweites Quartal effektiv beginnen kann.

15. Erklärung nach § 289 Abs. 1 HGB

Der Vorstand versichert nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichtserstattung der Zwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt und im Zwischenlagebericht und der Bilanz der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Unternehmens so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Berlin, 25. August 2025

Der Vorstand

Dr. J. Bendien

Bilanz in EUR

2023 und 2023 (9.01.2023)

Periodenvergleich

AKTIVA	31.12.2023	09.01.2023
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte und Werte	0,00 €	0,00 €
Summe I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €
II. Sachanlagen		
1. andere Anlagen. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00 €	0,00 €
Summe II. Sachanlagen	0,00 €	0,00 €
Summe A. Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00 €	0,00 €
2. sonstige Vermögensgegenstände	170.367,60 €	14.424,21 €
Summe I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	170.367,60 €	14.424,21 €
II. Kassenbestand. Guthaben bei Kreditinstituten, Postgiro	463,06 €	0,00 €
Summe B. Umlaufvermögen	170.830,66 €	14.424,21 €
C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	54.388,62 €	0,00 €
Summe Aktiva	225.219,28 €	14.424,21 €

PASSIVA	31.12.2023	09.01.2023
A. Eigenkapital		
I. Kapital	10.226.000,00 €	10.226.000,00 €
1. Gezeichnetes Kapital	10.226.000,00 €	10.226.000,00 €
II. Kapitalrücklagen	864.071,90 €	694.071,90 €
III. Gewinnrücklagen	488.028,10 €	488.028,10 €
1. gesetzliche Rücklagen	488.028,10 €	488.028,10 €
IV. Gewinn- und Verlustvortrag	-11.393.675,79 €	-11.393.675,79 €
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-238.812,83 €	0,00 €
VI nicht gedeckter Fehlbetrag	54.388,62 €	0,00 €
Summe A. Eigenkapital	0,00 €	14.424,21 €
B. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	137.609,75 €	0,00 €
Summe B. Rückstellungen	137.609,75 €	0,00 €
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00 €	0,00 €
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	70.309,53 €	0,00 €
3. sonstige Verbindlichkeiten	17.300,00 €	0,00 €
Summe C. Verbindlichkeiten	87.609,53 €	0,00 €
Summe Passiva	225.219,28 €	14.424,21 €

GEWINN- und VERLUSTRECHNUNG**31.12.2023****09.01.2023**

1. Umsatzerlöse	0,00 €	0,00 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,00 €	0,00 €
3. Materialaufwand	0,00 €	0,00 €
4. Personalaufwand	0,00 €	0,00 €
5. Abschreibungen	0,00 €	0,00 €
6. Andere betriebl. Aufwendungen		
Raumkosten	-1.788,12 €	0,00 €
Versicherungen, Beiträge und Abgaben	0,00 €	0,00 €
Reparaturen und Instandhaltungen	0,00 €	0,00 €
Werbe- und Reisekosten	0,00 €	0,00 €
Kosten der Warenabgabe	0,00 €	0,00 €
verschiedene betriebliche Kosten	0,00 €	0,00 €
Summe 6. Andere betriebl. Aufwendungen	-209.291,64 €	0,00 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-27.609,75 €	0,00 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-123,32 €	0,00 €
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-238.812,83 €	0,00 €
10 Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
11 Außerordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €
12 Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00 €	0,00 €
Ergebnis	-238.812,83 €	0,00 €

**Anhang der a.i.s AG
zum 31.12.2023****I. ALLGEMEINE ANGABEN****1. Gliederung**

Der Jahresabschluss sowie der Lagebericht der a.i.s. AG sind nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt. Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den §§ 266 und 275 HGB, wobei für die Gewinn- und Verlustrechnung als Gesamtkostenverfahren Anwendung findet.

Im Interesse einer klaren und übersichtlichen Darstellung sind Beträge der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung im Anhang in € angegeben. Die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke sowie weitergehende Erläuterungen befinden sich im Anhang, soweit vorhanden.

Die a.i.s. AG weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gem. § 267 Abs. 2 HGB auf. Da unsere Gesellschaft im General Standard des geregelten Marktes gelistet ist, gelten wir juristisch gem. § 267 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 264d HGB als große Gesellschaft.

Mehrheitsaktionär der a.i.s. AG ist die L'INDUSTRIELLE FRANCO-ALLEMANDE (IFA/UCPMI) SAS, kurz IFA die 73,5% der Aktien über den Insolvenzplan für die Übernahme der Schulden zugesprochen bekommen hat.

II. ANGABEN ZU BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewendeten Ansatz- und Bewertungsmethoden wurden angewendet. Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter der Annahme der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB), daher nach der Berichtsperiode.

Forderungen und **sonstige Vermögensgegenstände** wurden mit ihrem Nennbetrag angesetzt. Das Niederstwertprinzip wurde beachtet.

Flüssige Mittel sind mit dem Nennwert angesetzt.

Sonstige Rückstellungen werden für ungewisse Verbindlichkeiten und in Höhe des Betrages gebildet, der auf der Grundlage vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. ANGABEN ZUR BILANZ

AKTIVA

1. Anlagevermögen

Einen Überblick über die Entwicklung des Anlagevermögens der a.i.s. AG für das Geschäftsjahr 2023 gibt die nachfolgende Aufstellung der Anlageentwicklung (Anlagenspiegel). Demnach ist das Unternehmen im Berichtszeitraum ohne Anlagevermögen.

	Entwicklung des Anlagevermögens 2023									
	Anschaffungs- oder Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibung				Nettobuchwerte	
	09.01.2023	Zugang	Abgang	31.12.2023	09.01.2023	Zugang	Abgang	31.12.2023	31.12.2023	09.01.2023
Immaterielle Vermögensgegenstände	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Software	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Lizenzen/Schulungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Sachanlagen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Betriebs- und Geschäftsbeziehungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Total	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

2. Umlaufvermögen

2.1 Sonstige Vermögensgegenstände

Bei den Sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um Umsatzsteuererstattungsansprüche.

2.2 Guthaben bei Kreditinstituten

Entwicklung der flüssigen Mittel

Guthaben bei Kreditinstituten	09.01.2023	31.12.2023
Guthaben	0,00 €	463,06 €

PASSIVA

1. Eigenkapital

1.1 Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital ist unverändert in 8.000.000 stimmberechtigte, nennwertlose Stückaktien (Stammaktien) eingeteilt und beträgt € 10.226.000,00. Die Aktien lauten auf den Inhaber.

1.2 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage der a.i.s. AG ist zum 31. Dezember 2023 um € 170.000,00 gestiegen auf € 864.071,90.

1.3 Gewinnrücklage

Die gesetzliche Rücklage besteht in der a.i.s. AG – aufgrund der Verlustvorträge - unverändert zum Vorjahr (488.028,10 €).

2. Rückstellungen

2.1 Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

Posten	2023 in T€
Rückstellungen für HVs	
Rückstellung für Aufsichtsratsvergütungen	27.609,75
Rückstellung für Vorstandsvergütungen	
Rückstellung für Buchhaltung	
Rückstellung für Wirtschaftsprüfung	
Kosten für vertriebliche Aktivitäten	
Rückstellung für noch ausstehende Rechnungen	110.000,00
Gesamt	137.609,75

3. Verbindlichkeiten

Stand
31.12.2023

Restlaufzeit
1 Jahr

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	- €	- €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	70.609,53 €	70.609,53 €
sonstige Verbindlichkeiten	17.300,00 €	17.300,00 €
	<u>87.909,53 €</u>	<u>87.909,53 €</u>

Die Verbindlichkeiten haben alle eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bestehen die branchenüblichen Sicherheiten (Eigentumsvorbehalt).

IV. ANGABEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Personalaufwand

Im Jahr 2023 sind keine Personalaufwendungen entstanden.

V. SONSTIGE ANGABEN

1. Haftungsverhältnisse

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse der a.i.s AG.

2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen seit 1-03-2023 Verpflichtungen aus Mietverhältnissen. Diese betragen € 198.- / Monat.

3. Organe

3.1 Vorstand

Die Vorstandsaufgabe wird als Fremdleistung bezogen. Zahlungen sind bei vorhandener Liquidität fällig. Für den Vorstand werden des Weiteren Bezugsrechte an Aktien in Aussicht gestellt.

3.2 Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht laut Satzung aus 2004 aus sechs Mitgliedern, davon werden 2 Mitglieder von den Arbeitnehmern gewählt. Mit der Hauptversammlung in 2013 wurden für 2013 Satzungsänderungen genehmigt die den Aufsichtsrat auf 3 Mitglieder zunächst beschränkt.

Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr folgende Herren an:

		Feste Vergütung	erstattete Auslagen
Klaus Willmann, Dipl.-Wirtschaftsingenieur, Dr.-Ing., Espelkamp (Vorsitzender)	2023	12.271,00 €	0,00 €
Markus Neth, Dipl.-Betriebswirt (FH), Mosbach (stellvertretender Vorsitzender)	2023	9.203,25 €	0,00 €
Jüßen Tiedtke, Dr. Ing, Kölln-Reisiek	2023	6.135,50 €	0,00 €

Gesamt 2023		27.609,75 €	0,00 €
-------------	--	-------------	--------

Für das Berichtsjahr wurden keine Bezüge ausgezahlt. Diese sind gemäß Satzung festgelegt. Diese sieht für die 3 Mitglieder 27.609,75 € vor, Auslagen wurden nicht vorgesehen. Die Vergütung wurde als Rückstellung in Höhe von T€ 27.609,75 passiviert. Für den Aufsichtsrat wurden Bezugsrechte an Aktien in Aussicht gestellt.

Mitgliedschaften der Organmitglieder: Markus Neth ist auch Aufsichtsratsvorsitzender der Wheel-IT AG

Weitere Mitgliedschaften der Organmitglieder in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten anderer Gesellschaften bestanden im Geschäftsjahr 2023 nicht.

4. Anzahl der Beschäftigten

Die a.i.s. AG beschäftigte im Geschäftsjahr 2023, keine Mitarbeiter.

5. Corporate Governance Erklärung

Das Unternehmen hat die nach § 161 Aktiengesetz vorgeschriebene Erklärung im Geschäftsjahr 2012 abgegeben. Sie ist uneingeschränkt für das Jahr 2023 gültig. Die Aufsichtsräte wurden gerichtlich neu bestätigt. Auch wurde der Wirtschaftsprüfer für das Jahr 2023 gerichtlich bestätigt.

6. Angaben gemäß § 160 AktG

Das Grundkapital zum 31. Dezember 2023 ist eingeteilt in 8.000.000 nennwertlose Stückaktien.

7. Gesellschafter

Der Hauptaktionär ist die IFA aus Paris mit 73,5 % der Aktien. Diese Entwicklung resultierte aus einem juristischen Beschluss zur Aufhebung der Insolvenz. Für die IFA wurde die Befreiung von einem Übernahmeangebot nach §§ 35, 29 WpÜG an Aktionären bei der BaFin bewirkt. Die IFA besitzt somit 5.880.000 Stimmrechte.

8. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Der Vorstand versichert nach § 264 Abs. 2 Satz 3 HGB, dass der Jahresabschluss nach bestem Wissen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt bzw. der Anhang zusätzliche Angaben hierzu enthält, auf Basis des neuen Veröffentlichungsdatums.

Berlin, 25.08.2025

Dr. Johan Bendien
Vorstand der a.i.s. AG

Ergebnisverwendung der a.i.s AG zum 31.12.2023

Der Aufsichtsrat hat die Bilanz akzeptiert und wird der Hauptversammlung vorschlagen, das Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen

Jahresabschluss zum 31.12.2023 der der a.i.s. AG, Berlin

Kapitalflussrechnung

	31.12.2023	09.01.2023
	TEUR	TEUR
<u>I. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</u>		
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	239	0
+ Abschreibungen/Zuschreibungen/Zinsen/Wertberichtigungen/ Währungsdifferenzen/auf Gegenstände des Anlagevermögens	0	0
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	138	0
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte	0	0
-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen LuL	-156	-14
-/+ Zunahme/Abnahme der Forderungen ggü. Untern. mit Beteiligungsverh.	0	0
-/+ Zunahme/Abnahme der aktiven latenten Steuern	0	0
-/+ Zunahme/Abnahme der sonst. Vermögensgegenstände	0	0
-/+ Zunahme/Abnahme des aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindl. LuL	70	0
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten ggü. Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
+/- Zunahme/Abnahme der passiven latenten Steuern	0	0
+/- Zunahme/Abnahme der sonstigen Verbindlichkeiten	0	0
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	52	-14
<u>II. Cashflow aus der Investitionstätigkeit</u>		
+ Restbuchwert Abgänge von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
- Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	0	0
<u>III Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</u>		
+/- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	0	0
+/- Entnahme aus Gewinnvortrag	0	0
+/- Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	17	0
+/- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	0	0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	17	0
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	0	0
<u>IV. Finanzmittelfonds</u>		

Finanzmittelfonds am 01.01.	-14	-14
Veränderung	69	0
Finanzmittelfonds am 31.12.	55	0

Eigenkapitalspiegel

	Gezeichnetes Kapital	- Kapitalrücklage	- Gewinnrücklage	- Bilanzgewinn / -verlust	Summe Eigenkapital
Stand 09.01.2023	10.226.000,00 €	694.071,90 €	488.028,10 €	- 11.393.675,79 €	14.424,21 €
Kapitalerhöhungen/ Veräußerungen eigene Anteile	- €	170.000,00 € - €	- €	- €	170.000,00 € - €
Kapitalherabsetzungen/ Erwerb eigene Anteile	- €	- €	- €	- €	- €
geleistete Ausschüttungen	- €	- €	- €	- €	- €
übrige Veränderungen	- €	- €	- €	- €	- €
Jahresergebnis 2023	- €	- €	- €	- 238.812,83 €	- 238.812,83 €
Stand 31.12.23	10.226.000,00 €	864.071,90 €	488.028,10 €	- 11.632.488,62 €	- 54.388,62 €

Berlin, 25.08.2025

Dr. Johan Bendien
Vorstand der a.i.s. AG